

Vorwort

Ein Rechtsstaat, der Rechtsschutzstaat sein will, muss dafür sorgen, dass auch an rechtswidrig unterlassenes Handeln von Staatsorganen Sanktionen geknüpft werden. Beim Schutz gegen staatliche Untätigkeit steht der „Rechtswegestaat“ allerdings vor besonderen Herausforderungen. Diesen nachzuspüren und die vielfältigen Konstellationen, in denen staatliche Untätigkeit zu einem Rechtsschutzproblem wird, näher darzustellen unternimmt das vorliegende Buch.

Es geht wie seine Vorgänger auf ein Symposium zurück, das wir am 20. und 21. November 2009 an der Wirtschaftsuniversität Wien veranstaltet haben. Bei allen Autorinnen und Autoren bedanken wir uns wie immer für die Mitwirkung, diesmal vor allem aber auch für die Geduld, die sie bis zum Erscheinen dieses Bandes aufgebracht haben.

Dem Verein „Institut für Europäisches und Öffentliches Wirtschaftsrecht“ und dem Forschungsförderungsverein Wirtschaftsrecht ist für wesentliche Unterstützung Dank zu sagen. Herzlicher Dank gilt wie immer Frau Elisabeth Koller und Frau Elisabeth Rossek, die in bewährter Weise Vorbereitung und Abwicklung des Symposiums und des Buchprojekts unterstützt haben. Besonders zu danken haben wir schließlich Frau Mag. Claudia Hanslik für ihre kenntnisreiche und umsichtige Redaktion dieses Bandes. Dem Linde Verlag danken wir wie immer für stete Unterstützung und gute Zusammenarbeit, diesmal aber besonders auch für seine Geduld.

Michael Holoubek

Michael Lang